

Sitzung vom 29. October 1897.

Vorsitzender: Herr L. KNY.

Als ordentliches Mitglied ist vorgeschlagen Herr:

Feist, Dr. phil., Gymnasialoberlehrer in Braunschweig (durch L. KNY und CARL MÜLLER).

Zu ordentlichen Mitgliedern sind proclamirt die Herren:

Kuhla, Dr. **Fritz**, in Berlin.

Nordhausen, Dr. **Max**, in Schöneberg bei Berlin.

Der Vorsitzende macht der Gesellschaft Mittheilung von dem Hinscheiden des ordentlichen Mitgliedes, Herrn

Professor Dr. **J. E. Humphrey**

von der Johns Hopkins University in Baltimore. Er deutete die Forschungen des Verstorbenen in kurzen Zügen an und verwies darauf, dass derselbe zu den strebsamsten und begabtesten jüngeren Fachgenossen jenseits des Oceans gehörte. Die Anwesenden ehrten das Andenken an den Dahingeshiedenen durch Erheben von den Sitzen.

Herr CARL MÜLLER berichtete hierauf als Schriftführer der am 21. September in Braunschweig abgehaltenen Generalversammlung über den geschäftlichen Theil derselben. Die Tagesordnung wurde gemäss den Bestimmungen des § 15 der Statuten erledigt. Dem Bericht des derzeitigen Präsidenten über den unverändert günstigen Stand der Gesellschaft, der es ermöglicht hat, dem festen Bestande des Vermögens auf Beschluss des Vorstandes 2000 Mark hinzuzufügen, folgte der Bericht des Schatzmeisters und der des Obmanns der Commission für die Flora von Deutschland. Die der Generalversammlung obliegenden Wahlen konnten statutengemäss stattfinden, da sich 20 ordentliche Mitglieder zur Sitzung eingestellt hatten.

Das Ergebniss der Wahlen ist folgendes: Es sind für das Geschäftsjahr 1898 gewählt

- | | | | |
|------|------------------------|-------------------------------|------------------------------------|
| Herr | SCHWENDENER | zum Präsidenten, | |
| „ | VÖCHTING | zum Stellvertreter desselben, | |
| „ | BUCHENAU | -Bremen, | } zu
Ausschuss-
mitgliedern. |
| „ | CONWENTZ | -Danzig, | |
| „ | COHN | -Breslau, | |
| „ | CRAMER | -Zürich, | |
| „ | DRUDE | -Dresden, | |
| „ | GOEBEL | -München, | |
| „ | HABERLANDT | -Graz, | |
| „ | HEGELMAIER | -Tübingen, | |
| „ | PFITZER | -Heidelberg, | |
| „ | RADLKOFER | -München, | |
| „ | REINKE | -Kiel, | |
| „ | Graf ZU SOLMS-LAUBACH, | | |
| „ | STAHL | -Jena, | |
| „ | STRASBURGER | -Bonn, | |
| „ | WIESNER | -Wien. | |

Die Herren ASCHERSON und BUCHENAU hatten in der Versammlung gebeten, von der Wiederwahl zu Mitgliedern der Commission für die Flora von Deutschland ausgeschlossen zu bleiben. Die Wahl traf daher nach den unterbreiteten Vorschlägen die Herren:

- FREYN-Prag,
- GRAEBNER-Berlin,
- HAUSSKNECHT-Jena,
- LUERSEN-Königsberg,
- SCHUBE-Breslau.

Sämmtliche gewählten Herren haben sich zur Uebernahme ihrer Aemter bereit erklärt.

Nach Verlesung eines motivirten, von mehr als 15 Mitgliedern unterzeichneten Antrages wurde

Herr RUDOLF ARMAND PHILLIPPI in Santiago (Chile) einstimmig zum Ehrenmitgliede der Gesellschaft erwählt.

Den Wahlen folgte die Verlesung der eingesandten Nachrufe auf die im letzten Geschäftsjahre verstorbenen Mitglieder Herren BATALIN, BORNEMANN, Baron VON MÜLLER, FRITZ MÜLLER, RUSSOW, SCHNETZLER, STRÄHLER, TAUBERT.

Die wissenschaftlichen Mittheilungen wurden in den Sitzungen der Abtheilung Botanik der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Aerzte vorgetragen. Näheres bringt das demnächst zur Verausgabe gelangende Generalversammlungsheft.

Für die October-Sitzung sind die nach § 20 der Statuten in Berlin vorzunehmenden Wahlen ordnungsmässig anberaunt worden. Nach dem Wahlergebniss fungiren für das Jahr 1898:

Herr ENGLER als Vorsitzender,	
„ KNY als erster	} Stellvertreter desselben,
„ WITTMACK als zweiter,	
„ FRANK als erster	} Schriftführer,
„ KÖHNE als zweiter	
„ URBAN als dritter	
„ ASCHERSON	} als Mitglieder der Redactionscommission,
„ MAGNUS	
„ REINHARDT	
„ OTTO MÜLLER als Schatzmeister.	

Sämmtliche vorgenannten Herren erklärten sich zur Annahme der auf sie gefallenen Wahl bereit.

Die Secretariatsgeschäfte wird Herr CARL MÜLLER fortführen.

Mittheilungen.

54. M. Möbius: Ueber Wachsausscheidung im Innern von Zellen.

Eingegangen am 29. September 1897.

In den Lehrbüchern über Pflanzenanatomie und denen über die Pflanzenzelle im Besonderen habe ich überall das Vorkommen des Wachses nur als eines solchen, das äusserlich auf der Epidermis ausgeschieden wird, erwähnt gefunden, wie es durch die Untersuchungen von DE BARY (Botanische Zeitung 1871) und WIESNER (Botanische Zeitung 1871 und 1876) genauer bekannt geworden ist; auf das Vorkommen des Wachses innerhalb der Zellen aber wird, wenn es überhaupt erwähnt wird, nicht eingegangen. DE BARY (l. c. S. 361) sagt, dass er von seiner Betrachtung ausschliesse jene wachsartigen Körper, welche in der Pflanze anderswo als auf oder in der Epidermis vorkommen, wie das Wachs der Balanophoren, das aus den Samen von *Rhus succedanea* ausgepresste japanische Wachs u. a. m. WIESNER giebt in seinem Buche über

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sitzung vom 29. October 1897. 433-435](#)